

Fingerspiel und Feingefühl am Lenker

Fingerspiel und Feingefühl sind bei der Fahrfreude und beim Kurvenenuss mit dem Motorrad oft von wesentlicher Bedeutung.

Die Funktionsfähigkeit unserer Hände ist hierfür Voraussetzung.



Bereits geringe Unstimmigkeiten in der Fingerbeweglichkeit oder Kraftdosierung, der Handkraft oder Handkoordination, der Oberflächen- und Tiefensensibilität oder auch der Schmerzfreiheit sind entscheidend, ob unsere komplexen Handfunktionen reibungslos funktionieren und uns all die vielen "Kleinigkeiten" im wahrsten Sinne des Wortes gut "von der Hand" gehen.

Täglich benutzen wir hundertfach unsere Hände, lassen die Finger über Tasten huschen, fühlen, reiben, bedienen, kneifen, berühren und koordinieren wir mit unseren Händen und Fingern. Wir gestalten dadurch unsere Umwelt und unser Leben - im Beruf, in der Familie wie in der Freizeit.

Und wie bitter ist es da, auf ein so geliebtes Hobby wie die "Kurvenräuberei" mit unserem Bike verzichten zu müssen, da evtl. Handfunktionsstörungen oder Schmerzen bestehen.

Bereits kleine Störungen in der Handfunktion reichen aus, um ein unsicheres Gefühl bei der Betätigung des Kupplungszuges oder in der Dosierung am Bremshebel oder Gasgriff entstehen zu lassen. Und aus ist's mit dem Fahrgeuss - schade.

Ob dies eine Fingerdistorsion (Gelenkverstauchung / -prellung) oder eine Sehnenscheidenentzündung, Arthrose an Handgelenken oder Fingern ist, Bewegungseinschränkungen, Schmerzen oder Sensibilitätsstörungen sind. Ob nach einem Bruch an der Hand oder am Finger oder gar nach einer Handoperation an Knochen, Sehnen, Muskeln oder Nerven. All diese Störungen und viele andere Beschwerden rufen oft bereits große Probleme in der Handfunktion hervor, sodass der Genuss am Motorradfahren sehr beeinträchtigt sein kann.

Seit 1994 fahre ich selber begeistert Motorrad (aktuell BMW 1100 GS und KTM 350 EXC-F) und kenne daher diese Fertigkeiten gut, welche unserer Hände am Lenker leisten können müssen. Auf vielen Tausenden von KM durch ganz Europa habe ich dies selbst erfahren und weiß diese Leidenschaft zu teilen. Daher kann ich die Sehnsucht derer verstehen, die durch manche kleine Störung / Erkrankung der Hand daran eingeschränkt oder gar gehindert sind genussvoll Motorrad zu fahren.

Mit einer speziellen Weiterbildung von über 450 Stunden habe ich im Jahre 2009 als eine der ersten von 7 Ergotherapeuten in Deutschland die Zertifizierung zur Handtherapeutin der DAHTH (Dt. Arbeitsgemeinschaft für Handtherapie e. V.) erfolgreich abgeschlossen. Ergotherapie ist ein anerkanntes und verordnungsfähiges Heilmittel in Deutschland.

In meinen beiden Praxen in 89264 Weißenhorn (gegründet in 2003) und 89073 Ulm / Donau (gegründet in 2011) behandle ich mit meinen Teams Patienten mit Hand-, Arm- und Schulterbeschwerden. Speziell abgestimmte Behandlungsmanagements auf die unterschiedlichsten Krankheits- und Störungsbilder bieten Patienten ein umfassendes Behandlungsangebot. Der Einsatz von individuell und anatomisch angepassten Handschienen aus niederthermoplastischen Materialien rundet dieses Angebot ab. Erste Einblicke in unsere Arbeit finden Interessierte auf meiner Website unter www.handtherapie-ulm.de und www.tz-haas.de.

Viel Spaß und allzeit gute Fahrt wünscht Euch

Sabine Haas – Schinzel

Ergotherapeutin / zertifizierte Handtherapeutin DAHTH / Dozentin für Ergotherapie

Donaupraxis Hand-in-Hand Ergotherapie & Handtherapie

Herdbruckerstr. 30

89073 Ulm / Donau

Tel. 0731 / 18 49 688-0

Therapiezentrum für Ergotherapie & Rehabilitation

Gabelsbergerstr. 27

89264 Weißenhorn

Tel. 07309 / 42 99 88